

Pressemitteilung

08.05.2020

SONDERAUSSTELLUNG

„FORMVOLLENDET – Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz“

7. März – 4. Oktober 2020

**Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan, Hohenberg a. d. Eger
(Villa & Sammlung)**

VOM EIERTRENNER BIS ZUR ZITRONENPRESSE

Wir haben es täglich in der Hand, trinken daraus, speisen davon, decken unsere Tische damit und doch wissen wir viel zu wenig über Porzellan. Welche ausgefallenen Küchenhelfer es aus Porzellan gibt und wie spannend Tischkultur für jeden Tag sein kann, zeigt bis zum 4. Oktober 2020 die Ausstellung „FORMVOLLENDET – Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz“. Ein Muss für alle Hobby- und Profiköche.

Ein Gourmet-Sieb zum Waschen von Obst, ein Eiertrenner, der hilft, Eigelb vom Eiweiß zu trennen oder Auflaufformen mit Spargeleinsatz und imposantem Rechaud zum Warmhalten – auf diverse Spezialartikel hat der Keramikünstler bei der Gestaltung besonderen Wert gelegt. Seine reduzierte, dennoch charakteristische Formensprache orientiert sich am Gebrauch. Beispielhaft dafür ist der Entwurf eines Stövchens, auf das eine Kaffee- oder Teekanne gestellt wird, um das Getränk warmzuhalten. Die Idee hierfür lieferten gusseiserne Brennaufsätze älterer Gasherde. Auch der Untersatz weist diese Form auf, in dessen Mitte anstelle der Gasflamme das Teelicht flackert. Noch heute wird dieses vielfach ausgezeichnete Objekt produziert. „Vom Herd auf den Tisch in den Kühlschrank“ lautet das Motto für die Erfolgsform „Daily“, die der im Fichtelgebirge ansässige Designer 1988 für die Marke Arzberg entwarf. Teller und Platten fungieren gleichzeitig als Abdeckung für Schüsseln und

PRESSEKONTAKT

Sabine Reichel-Fröhlich
Leiterin des Referats
Marketing und PR
Head of Marketing and PR

Fon +49 (0) 92 87 91800-121
Fax +49 (0) 92 87 91800-199
sabine.reichel.froehlich@
porzellanikon.org

Porzellanikon in Selb
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 91800-0
Fax +49 9287 91800-999
info@porzellanikon.org

Porzellanikon in Hohenberg
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger
Fon +49 9233 7722-0
Fax +49 9233 7722-689
dpm@porzellanikon.org

www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon
www.instagram.com/porzellanikon



Backformen. Ablaufrinnen am Boden sorgen dafür, dass das Geschirr rundum trocken aus der Spülmaschine kommt.

Zweck und Funktion seiner Geschirre sind besonders in der Gastronomie und Hotellerie gefragt wie zum Beispiel die erste Strukturform „Carat“ der Porzellanfabrik Gebr. Bauscher. Schon über 30 Jahre ist das moderne und individuelle Hotelgeschirr im Dauereinsatz im gutbürgerlichen Speiselokal, im gepflegten Café, im Schlemmer-Restaurant, im Ferienhotel oder im Kongresszentrum.

Seit über 45 Jahren arbeitet der begnadete Keramikkünstler in seinem Atelier in Marktredwitz sowohl für nationale wie internationale Porzellanunternehmen. So entstanden Porzellan-service wie „Carat“, „Daily“ und „Cucina“, die in Asien, Afrika, ja überall auf der Welt benutzt werden. Zahlreiche Designpreise, darunter mehrere Red Dot Design Awards bestätigen Hans-Wilhelm Seitz' Können über Jahre hinweg. Das ganze Spektrum seiner multifunktionalen Porzellanformen und praktischen Accessoires gibt es in Europas größtem Museum für Porzellan in Hohenberg an der Eger zu entdecken. Wer weiß, vielleicht erkennen Sie das eine oder andere Stück wieder.

Weitere Informationen: www.porzellanikon.org

Anfragen zur Ausstellung senden Sie direkt an:

Petra Werner M. A.

Hauptkuratorin, Porzellanikon - Staatliches Museum für Porzellan

Hohenberg a. d. Eger / Selb

Werner-Schürer-Platz 1

95100 Selb

Fon +49 9287 91800-211

Fax +49 9287 91800-999

petra.werner@porzellanikon.org